

25.5.2026

**Author**

GILCHER -HOLTEY, Ingrid

**Title**

Eingreifende Denkerinnen : weibliche Intellektuelle im 20. und 21. Jahrhundert / hrsg. von Ingrid Gilcher-Holtey

**Edition**

1. Aufl.

**Publisher**

Tübingen : Mohr Siebeck, 2015

**Collation**

VI, 251 S.

**Publication year**

2015

**ISBN**

978-3-16-153650-2

**Inventory number**

79586

**Keywords**

Wissenschaftlerin ; Wissenschaft und Politik ; Wissenschaft und Staat ; Wissenschaft und Gesellschaft

**Abstract**

Wer ein Intellektueller ist, ist umstritten. In einem aber gleichen sich die Studien zur Geschichte der Intellektuellen: Sie blenden Frauen aus. Dieser Band gibt Frauen ein Forum, die als Kulturproduzentinnen im 20. und 21. Jahrhundert mit öffentlichen Stellungnahmen in die politische Arena eingegriffen und damit die Rolle der Intellektuellen wahrgenommen haben. Was forderte ihre Einmischungen heraus? Wie griffen sie ein? Orientierten sie sich an männlichen Vorbildern? Oder

**25.5.2026**

begründeten sie eigene Formen gesellschaftspolitischen Engagements? Die Autoren der Studien untersuchen Interventionsstrategien weiblicher Intellektueller in Konstellationsanalysen und entfalten das facettenreiche Rollenrepertoire und die Waffen der Kritik von 14 "Eingreifenden Denkerinnen", unter anderem Käthe Kollwitz, Hannah Arendt, Simone de Beauvoir, Susan Sontag, Yoko Ono, Judith Butler und Naomi Klein. Mit Beiträgen von: Silja Behre, Bettina Brandt, Steffen Bruendel, Ingrid Gilcher-Holtey, Agnes Heller, Stephan Isernhagen, Dorothee Liehr, Henning Marmulla, Eva Oberloskamp, Franziska Schöbler, Kristina Schulz, Katrin Stoll, Brigitte Studer, Marica Tolomelli (HRK / Abstract übernommen)

**Signature**

G EING